



## Eine Langfrist-Vision für ländliche Regionen in der EU

"Ländliche Regionen sind das Fundament unserer Gesellschaft und der Herzschlag unserer Wirtschaft. Sie sind ein Kernstück unserer Identität und unseres wirtschaftlichen Potenzials. Wir werden unsere ländlichen Regionen pflegen und bewahren und in ihre Zukunft investieren", lautete die Hauptbotschaft des neuen Impulses für die europäische Demokratie von Ursula von der Leyen, Präsidentin der Europäischen Kommission.



Ländliche Regionen in Europa sollten lokale Gemeinschaften stärken und die Bewohner in die Lage versetzen, sich aktiv an Entwicklungsprozessen zu beteiligen und dabei ein breites Spektrum von Interessengruppen und Netzwerken einzubeziehen. Es sollten innovative und kreative Lösungen entwickelt werden, die die Möglichkeiten digitaler Werkzeuge optimal nutzen und die soziale Innovation nachhaltig fördern.

### Inhalt:

Eine Langfrist-Vision für ländliche Regionen in der EU

Innovative Produkte und Dienstleistungen in Zentraleuropa, entwickelt durch die MaC Village Partner:

- Deutschland  
Die Schulungen Ergebnisse
- Österreich
- Italien
- Slovenien
- Ungarn

Ländliche Regionen können von der Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit auf neue Branchen profitieren, was sich positiv auf die Beschäftigung und den Bevölkerungserhalt auswirkt ... dies sollte jedoch auf nachhaltigen lokalen Wirtschaftsstrategien beruhen, die auch Maßnahmen umfassen, die das Umfeld attraktiver machen. [mehr](#)

Im Rahmen des Projekts MaC Village haben wir die Zusammenarbeit zwischen ländlichen / klassischen Unternehmen und kreativen Unternehmen gestärkt und neue Produkte und Dienstleistungen entwickelt.



## Innovative Produkte und Dienstleistungen in Zentral-europa, entwickelt durch die MaC Village Partner

### Deutschland

#### Die Schulungen

Ein wichtiger Schritt in Richtung der Projektergebnisse von MaC Village sind die Schulungen. Ihr Ziel ist es zunächst, mit den Projektteilnehmern weiter an den Geschäftsideen zu arbeiten und damit den Marktzugang vorzubereiten. Gleichzeitig dienen die Schulungen auch der Wissensvermittlung zur MaC Village-Methode der Frugalen Innovation \*) und damit ihrer Weitergabe und Verbreitung an Unternehmen und Interessenvertreter, wie Verwaltungen, Multiplikatoren und Moderatoren. \*) = Einfache Innovation

In den Schulungen stand für die Projektteilnehmer deshalb die Umsetzung ihrer Geschäftsmodelle im Vordergrund. Die am weitesten entwickelten Geschäftsmodelle wurden zunächst hinsichtlich ihrer einzelnen Bestandteile eingeschätzt. Hierzu zählen Produkte und Zielgruppen, Wettbewerber, Verträge, Finanzierungsfragen sowie Marketing und Vertrieb. Zu noch bestehenden individuellen Defiziten wurden den Teilnehmern anschließend ausgewählte Support-Kits erläutert und zur Verfügung gestellt. Mit diesen Tools erhielten die Teilnehmer vertiefendes Wissen, zusätzliches Know-how sowie weitere Anregungen für die Abrundung ihrer Unternehmensplanung. Mit einigen Teilnehmern wurde schließlich konkret an der Unternehmenspräsentation oder direkt am pitch \*) gearbeitet. [mehr](#) \*) = Kurzpräsentation

Als Lead Partner möchten wir uns in diesem Zusammenhang ganz besonders bei unseren Projektpartnern Regional Management Burgenland (AT) und Danube Development Transnational Group (HU) für die Initialzündung zur Konzeption der Schulungen und für die fristgemäße Bereitstellung des umfangreichen Schulungsmaterials mit Evaluierungsunterlagen bedanken.

MARKETING, DISTRIBUTION SYSTEMS 



TAKING COOPERATION FORWARD 

PROJECT IDEA 1. (TITLE OF THE IDEA) 

STATE OF THE ART ANALYSIS

- Where are we now?
- Summary of the aim of the project idea
- Summary of the organisational structure
- Summary of the market
- Summary of the financial background

➤ Next steps

TAKING COOPERATION FORWARD 

EUROPEAN FUNDS 

- - Regional funding
- - National funding
- - Cross-border funding
- - Direct funding/allocation (regional capital)

TAKING COOPERATION FORWARD 

## Ergebnisse

Gegenwärtig werden die bereits durchgeführten Schulungen evaluiert. Schon heute können wir feststellen, dass die in den Innovationsworkshops in unserer Region entwickelten Geschäftsideen durch die Schulungen wirklich noch entscheidend vorangebracht und teilweise bereits erfolgreich zum Abschluss gebracht werden konnten. Als Ergebnis stellen wir hier drei pitch-Videos in der Entwurfsfassung als Beispiele innovativer Produkte und Dienstleistungen aus den Workshops vor.

1. Die Geschäftsidee der Heilpraktikerin und Kräuterexpertin beinhaltet die Erweiterung ihres Angebots von Team Events und Incentives zu Naturverbindung, Kräuterheilkunde, essbaren Wildpflanzen und achtsamer Berührung. Dank MaC Village jetzt auch im ländlichen Raum. [mehr](#)

2. Die artgerechte Freilandhaltung von Schweinen mit ausschließlich regionalem Futteranbau und regionaler Vermarktung der Produkte ist ein Beispiel für die Markterweiterung durch Kooperation und stellt ein Alleinstellungsmerkmal im Sinne der Kreislaufwirtschaft dar. Ein innovativer Beitrag zur Stärkung der ländlichen Region. [mehr](#)

3. Ein Start-up für ganzheitliche Energieberatung. Das Unternehmen will mit dem USP \*) der Unabhängigkeit und Ganzheitlichkeit bei der Beratung einen fairen Beitrag und einen stabilen Marktanteil bei der Bewältigung des Klimawandels einbringen. [mehr](#)

\*) = Verkaufsvorteil

Am 8. und 9. September fand unser sechstes Transnationales Treffen in Maribor, Slowenien statt. Seit unserer Auftakt-Veranstaltung im Juni 2019 in Bad Belzig konnten wir uns das erste Mal alle persönlich wiedersehen. Wir bedanken uns herzlich bei Ksenija Napast und Zlatka Zastavnikovitch vom Institute for Comprehensive Development Solutions (E-Institute) in Ptuj für die perfekte Organisation der Tagung und ihre großartige Gastfreundschaft. Die Möglichkeit der Präsentation unserer MaC Village Projektergebnisse und der Austausch mit den Teilnehmern des **EU-Netzwerktreffens zum Thema Kreislaufwirtschaft und soziale Innovation** waren ein Höhepunkt des Treffens in Maribor. Als krönender Abschluss unseres Treffens fand eine Besichtigung des Schlosses und Parks im Dorf Race und des Touristischen & Öko-Bauernhofs Pri Baronu auf 700 m Höhe am Pohorje-Gebirge statt.

Unser Fazit: das gegenseitige Kennenlernen der Partnerregionen trägt entscheidend zum besseren Verständnis der wertvollen Potenziale des kulturellen Erbes und der darin enthaltenen Chancen zur Stärkung der ländlichen Regionen bei. [mehr](#)



## Italien

Im Sommer haben wir als Projektpartner aus der Region Lombardei die letzten drei Schulungssitzungen von MaC Village durchgeführt, die nach einer langen Periode von Online-Workshops vor Ort in den drei Pilotdörfern Rocca Susella, Borgoratto Mormorolo und Borgo Priolo abgehalten wurden.

Die Schulungen konzentrierten sich auf die Entwicklung der drei Projektideen, die in den vorangegangenen neun Workshops ausgearbeitet wurden.

Die erste Idee betrifft die gemeinsame Anwendung einer einheitlichen Gebietsanalyse. Diese Analyse weist bei der Qualitätsbewertung eines Gebietes auch die Schwächen in Bezug auf Dienstleistungen und innovative Produkte aus, auf die man sich konzentrieren muss, um nicht nur die touristische Attraktivität zu steigern, sondern auch und vor allem das Leben der Einwohner und Neubürger nachhaltiger und angenehmer zu gestalten.

Die zweite Idee betrifft die Notwendigkeit, ein einheitliches repräsentatives und identitätsstiftendes Bild des Gebiets zu schaffen; die territoriale Qualitäts-Charta des Oltrepò soll ein stärkeres Identitätsbewusstsein für die Besonderheiten und Werte der gesamten Gemeinschaft der in den vier Gemeinden der Unione di Comuni Lombarda Borghi a Valli d'Oltrepò (Gemeindeverband der Lombardei - Dörfer in den Oltrepo-Tälern) lebenden Bürger fördern.

Bei der dritten Idee geht es um die Identifizierung von Geschmacks-Mikropfaden, die den Tourismus in der Region fördern und aufwerten sollen und die am Nationalen Tag der authentischen Dörfer Italiens, der am 10. Oktober dieses Jahres stattfindet, "eingeweiht" werden sollen.

In den Schulungen konnten sich die Teilnehmer auf drei vom Projekt entwickelte "Tool-Kits" konzentrieren, um einige Abschnitte aus der Geschäftsplanung der identifizierten innovativen Projektideen zu vertiefen: "Finanzierung", "Vertrieb, Markenbildung und soziale Medien" sowie "Kunden und Zielgruppen".

Das wertvollste Ergebnis des italienischen Partners ist zusätzlich zu den entwickelten Projektideen jedoch die Schaffung der Grundlage für eine dauerhafte "Kooperationsplattform" zwischen lokalen Behörden, kleinen und mittleren Unternehmen und der Kultur- und Kreativwirtschaft, die auch nach Abschluss des Projekts aktiv bleiben soll.



## Österreich

Auch der österreichische Partner RMB hat die Schulungen im Sommer durchgeführt. Aufgrund der COVID-19-Krise wurden die meisten Workshops davor online abgehalten. Die Trainer haben neue Erfahrungen und Kenntnisse über die digitale Kompetenz der Zielgruppen gewonnen und die Teilnehmer haben gelernt, neue digitale Werkzeuge zu nutzen.

Die folgenden Ideen wurden in den letzten Schulungen gemeinschaftlich entwickelt:

- Lebendiges Lexikon Burgenland: Ein Bildungsprojekt, das auf der Mehrsprachigkeit des Burgenlandes basiert
- Miteinand' am Radweg: Neue Radroute zwischen zwei Bundesländern
- Liszt Art: Ein Kunstwettbewerb für Nachwuchskünstler
- Grenz - LAND - Markt Schattendorf: Monatlicher grenzüberschreitender Lebensmittelmarkt zwischen Österreich und Ungarn



 **cardamom\_agentur zur förderung des guten geschmacks** ...  
Diese Seite gefällt mir · 23 Std. · 

Nach 8 Monaten endlich wieder am gleichen Ort innovativ sein können! Die Ergebnisse der online-Zusammenarbeit können sich sehen lassen! Marie-Theres und Roman machten Station in Güssing und Raiding...  
Wir freuen uns auf den feierlichen Abschluss im Oktober mit allen drei Regionen/Mac Village aus dem Burgenland!  
RMB  
MaC Village – 😊 motiviert mit Marie-Theres Zirm.

Ines Graus, Elke Höfler und 2 anderen gefällt das.

1 Mal geteilt

## Slowenien

Von den beiden slowenischen Partnern wurden 6 innovative Produkte und Dienstleistungen entwickelt. Der Projektpartner BSC Kranj will die Qualität des Kunsthandwerks, der Kunst sowie einheimischer Produkte wie Holz und Lebensmittel aufwerten. Das Wissen um deren Wurzeln in Geschichte, Kultur und Traditionen soll befördert werden, um das touristische Angebot in der Region zu bereichern. Dafür wurden folgende Ideen entwickelt:

- Das Danica Inn & Guest House wird bei der Innenausstattung und der Gastronomie auf alte kulinarische und handwerkliche Traditionen aus Bohinj zurückgreifen. Einheimisches Kunsthandwerk, traditionelle Techniken und Bräuche, Geschichten und alte Rezepte werden dabei auf innovative Weise wiederentdeckt und miteinander in Beziehung gesetzt.

- Eine regionale und saisonale Lebensmittel-Lieferkette wird Landwirte, Kräutersammler, Imker und lebensmittelverarbeitende Betriebe zusammen bringen. Die Erzeugnisse werden direkt an Restaurants, Schulen, Altenheime, Cateringdienste und Organisatoren von Hochzeitsfeiern geliefert. Es sollen nachhaltige Anbaumethoden angewandt werden.

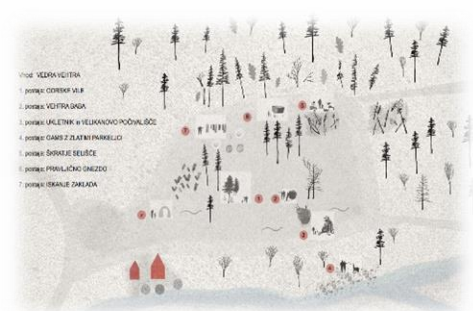
- Die Park Jezersko GmbH wird als einer der federführenden Ideenträger gleichzeitig mit der Eröffnung des Märchenparks ein nachhaltiges Geschäftsmodell einführen. Künstler, Geschichtenerzähler, Gastgewerbe- und Tourismusdienstleister, Berg-Retter, Kräuterexperten, Landwirte, Schreiner und Handwerker aus der Region werden in die Gestaltung und den Bau von Skulpturen, kreativen Werkstattträumen und Spielstrukturen eingebunden. Darüber hinaus werden Führungen und Veranstaltungen im Park angeboten.

Der zweite slowenische Partner EZVD hat im Sommer die Schulungen durchgeführt und damit begonnen, Unternehmern bei der Markteinführung folgender Geschäftsideen zu helfen:

- Förderung des kulturellen Erbes: Um eine größere Anzahl von Touristen unterschiedlicher Profile anzuziehen, beschlossen die lokalen Unternehmer, einen Escape Room einzurichten und das kulturelle Erbe des Dorfes Rače auf innovative Weise zu präsentieren.

- Förderung kurzer Lieferketten: Einrichtung eines Bauernmarkts, der täglich lokale Produkte von Landwirten anbietet und die Lebensmittelhersteller untereinander vernetzt (Bündelung des Angebots und Zeitersparnis).

- Förderung des Kürbis-Öls: Das Kürbis-Öl ist eine traditionelle Delikatesse aus der Region Podravje und wird auch im Ausland immer bekannter. Im Dorf



Fram befindet sich die älteste Kürbis-Öl-Fabrik. Sie wird ein Kürbismuseum einrichten, um das kulturelle Erbe für künftige Generationen zu erhalten.

## Ungarn

Die beiden ungarischen Partner haben die Schulungen durchgeführt und die folgenden Ideen vorgestellt:

- In Bácsalmás wählten lokale Erzeuger und kreative Experten die Idee einer Regional-Marke "Bácska Buffalo" für die weitere Entwicklung aus. Ursprünglich handelt es sich dabei um eine in der Region hergestellte, sehr scharfe Chilipaste. Die Büffel sind in der Region weit verbreitet und beliebt. Die Marke könnte zu einer regionalen Marke ausgebaut werden, die die lokale Identität stärkt.
- Die Etablierung der speziellen Marke "Tal der Drachen" ist die zweite Projektidee und wird mit Natur, Gastronomie, lokalen Organisationen und Einwohnern verbunden.
- Die letzte Idee trägt den Titel "Via Mariae Mecsetum" und verbindet lokale Produkte und Dienstleistungen mit einer Erlebnis - Route



## MaC Village auf der Konferenz zur Kreislaufwirtschaft und sozialen Innovation

Wir hatten die Gelegenheit, unsere Projektergebnisse auf einer Konferenz zur Kreislaufwirtschaft und sozialen Innovation in Maribor zu präsentieren.

[mehr](#)



Follow and share our news in social media



For more information, please contact at E-ZAVOD, ksenija(at)ezavod.si



Poslovno podporni center Kranj  
Regionalna razvojna agencija Gorenjske



Cultural LABOR Social  
Cooperative



Danube Development Transnational  
Group Nonprofit Ltd.



You may unsubscribe or change your contact details at any time.